

# E-Rechnung – bezahlt werden muss trotzdem!



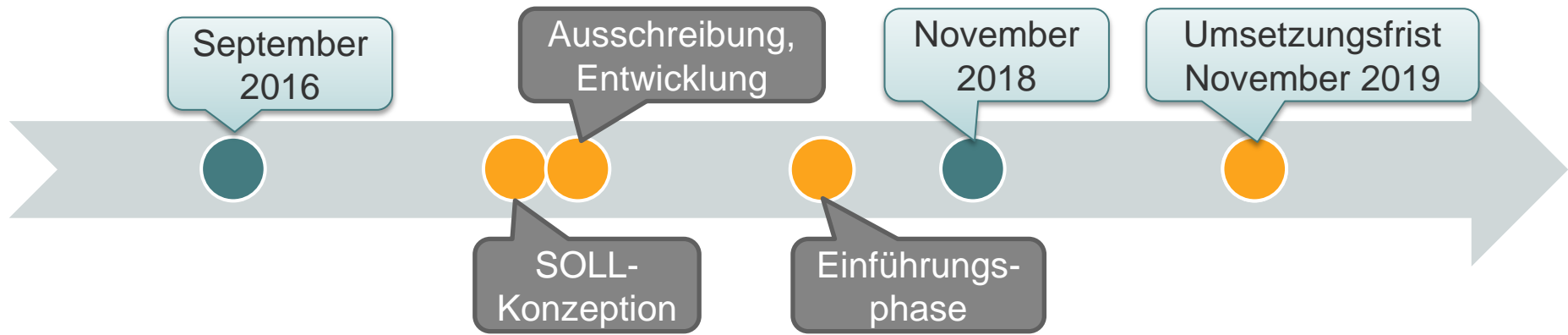
# Agenda

- 1. Ausgangslage**
- 2. Potenziale und Erfolgsfaktoren**
- 3. Ausblick und Umsetzungsstand**
- 4. Fragen und Diskussionen**

## Ausgangslage

- **EU-Richtlinie 2014/55/EU:**  
Verpflichtung zum Empfangen und Verarbeiten von elektronischen Rechnungen durch öffentliche Auftraggeber
- **Auftrag zur Umsetzung** von den Sächsischen Staatsministerien der Finanzen und des Innern
- **Umsetzungsfrist** bis spätestens 27. November 2019

# Ausgangslage



# Ausgangslage

## I **EU-Richtlinie 2014/55/EU** → Verpflichtung zum Empfangen und Verarbeiten

### 1. **Rechnungseingang**

(Annahme der E-Rechnung, ggf. Konvertierung und Formatprüfung)



### 2. **Rechnungsfreigabe**

(Workflow zur fachlichen Prüfung bis zur Zahlung der Rechnung)



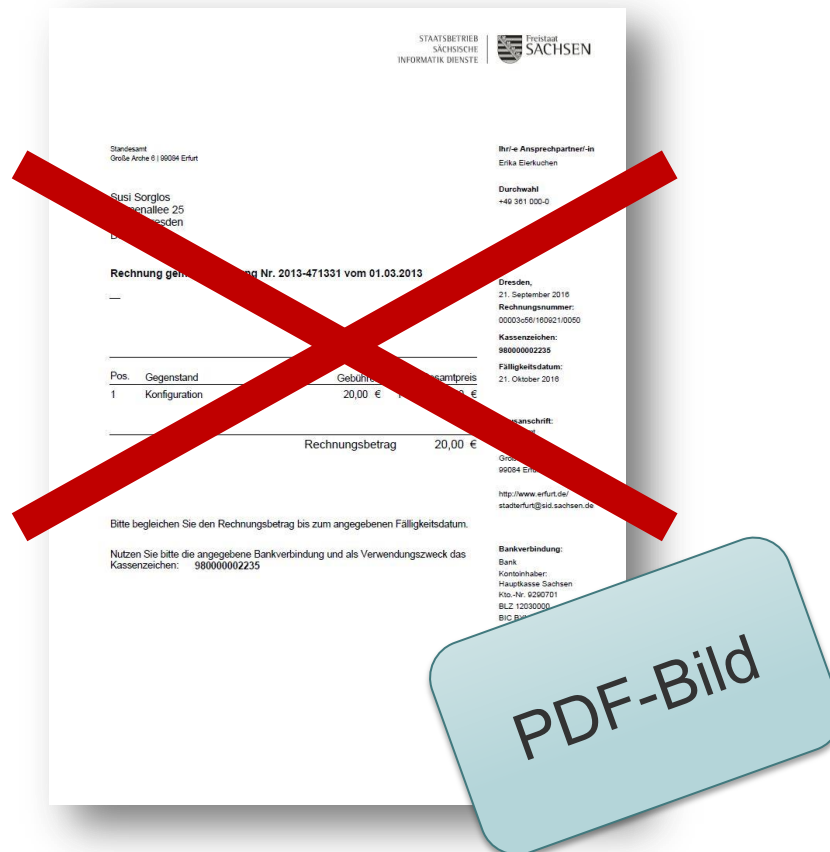
### 3. **Langzeitspeicherung**

(rechtssichere Aufbewahrung)



# Was versteht man unter „E-Rechnung“?

- I eingescannte Rechnungen sind keine E-Rechnungen



## Was versteht man unter „E-Rechnung“?

- Rechnungen, die teilweise aus strukturiertem Format und teilweise aus einer Bilddatei bestehen, sind keine E-Rechnungen



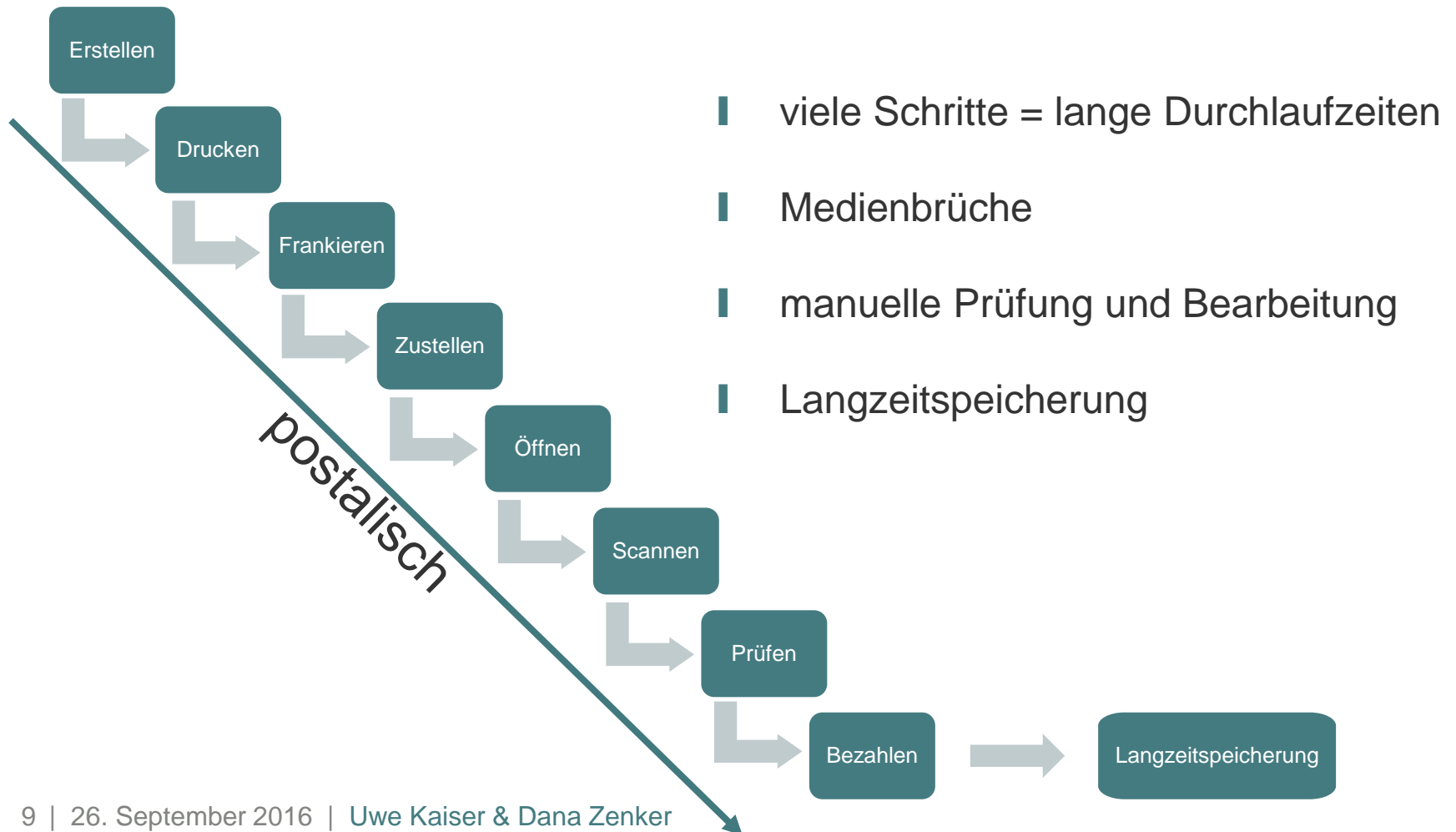
# Was versteht man unter „E-Rechnung“?

- Rechnungen, die ausschließlich aus **strukturierten Daten** bestehen

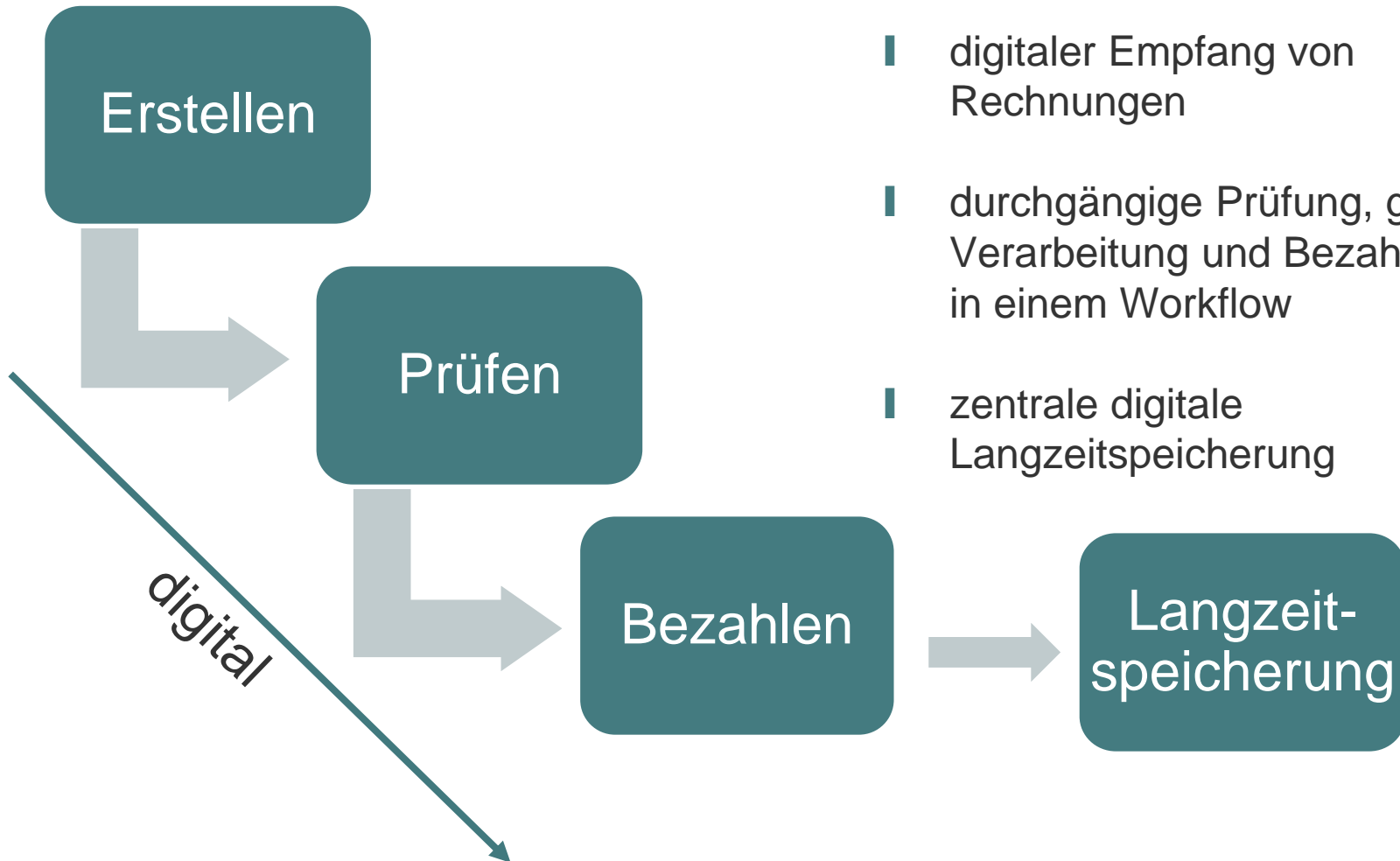
The image illustrates the concept of an E-invoice by showing a traditional PDF invoice and its structured XML representation. The PDF invoice is from 'STAATSBETRIEB SÄCHSISCHE INFORMATIK DIENSTE' and is addressed to 'Susli Sorglos' in Dresden. It details a configuration item for 20.00 €. The XML code on the right is an rsm:HeaderExchangedDocument with ID 471102, containing structured data for the invoice number (2013-471331), date (01.03.2013), and supplier information (Lieferant GmbH, München).



# Was stimmt nicht mit postalisch übermittelten Papierrechnungen?



## Was bringt die Umstellung auf E-Rechnung?



- digitaler Empfang von Rechnungen
- durchgängige Prüfung, ggfs. Verarbeitung und Bezahlung in einem Workflow
- zentrale digitale Langzeitspeicherung

# Agenda

1. Ausgangslage
2. Potenziale und Erfolgsfaktoren
3. Ausblick und Umsetzungsstand
4. Fragen und Diskussionen

# Potenziale

## Wirtschaftliches Potenzial

- Verkürzung von Durchlaufzeiten
- konsequente Ziehung von Skonti
- Einsparungen für Porto und Versand

# Potenziale

## Prozessuales Potenzial

- Vermeidung von Übertragungsfehlern
- einheitlicher Workflow und Entlastung
- bessere Übersicht durch zentrale Ablage
- Verkürzung von Reaktionszeiten bei Mitzeichnungspflichten
- zentrale Anpassung bei Änderungen/Neuerungen

# Potenziale

## Ökologisches Potenzial

- Ressourcenschonung
- geringeres Aufkommen an Druckprodukten
- Vermeidung von Mitarbeiterüberlastungen

# Erfolgsfaktoren

## **Ganzheitliche Umsetzung**

- Einführung von E-Eingangsrechnung UND E-Ausgangsrechnung
- Abbildung des kompletten Prozesses

## **Konkrete Vorgaben**

- Format und Struktur
- Umsetzung und Implementierung

## **Flächendeckende Umsetzung**

- gezielte Ansprache der Lieferanten der öffentlichen Verwaltung

# Agenda

- 1. Ausgangslage**
- 2. Potenziale und Erfolgsfaktoren**
- 3. Ausblick und Umsetzungsstand**
- 4. Fragen und Diskussionen**



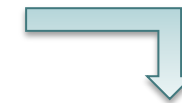
## Was ist bei der E-Rechnung zu beachten?

- Vorbildwirkung und damit Motivation für die Umstellung
- Erstellung und Versenden von selbst erstellten Rechnungen
- einheitliches System zur medienbruchfreien Bearbeitung von E-Rechnungen

**Bürger/Unternehmen**  
Eingangsrechnung



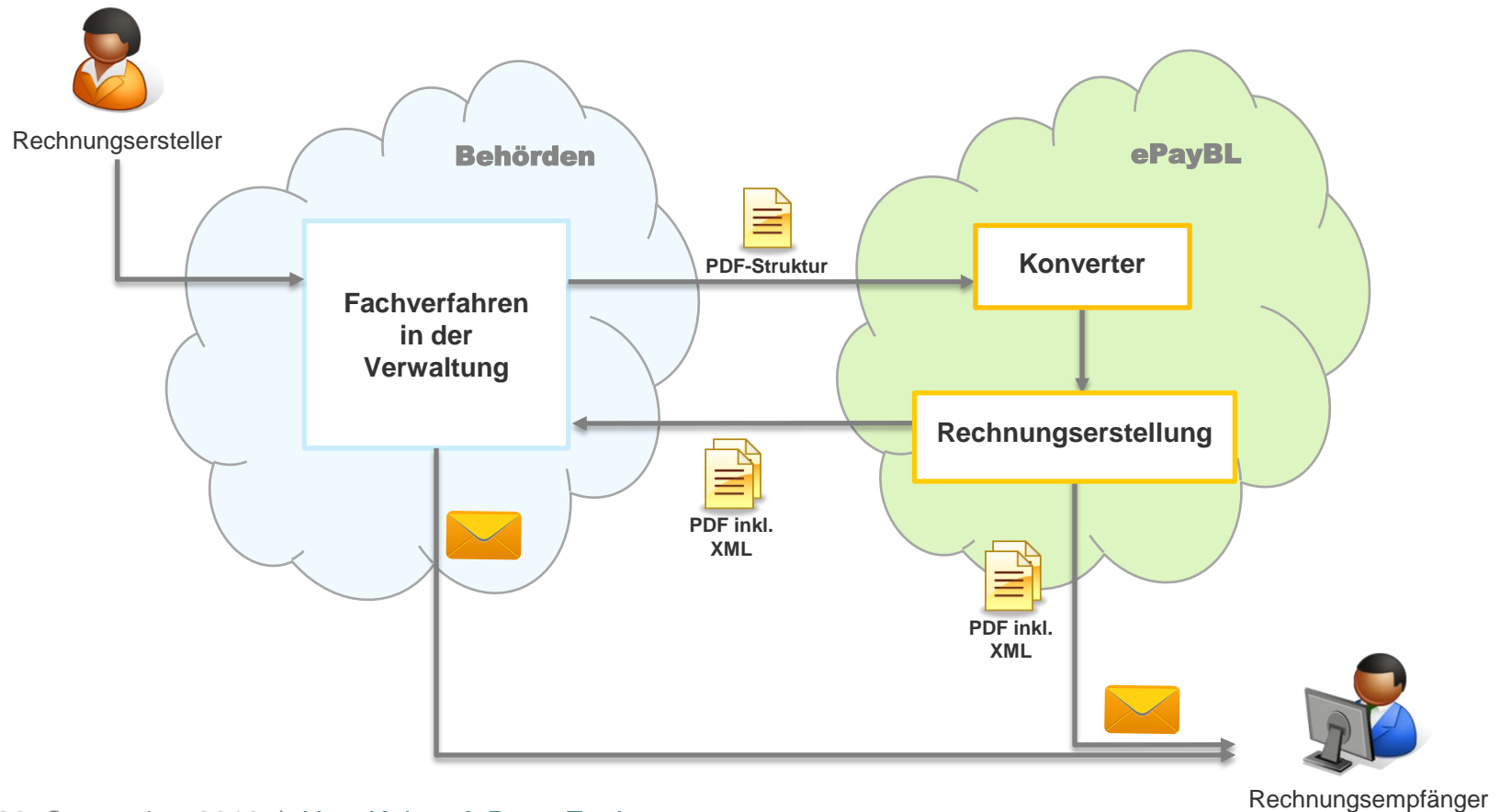
**System**  
zur Prüfung,  
Langzeitspeicherung  
und Erstellung von  
Rechnungen



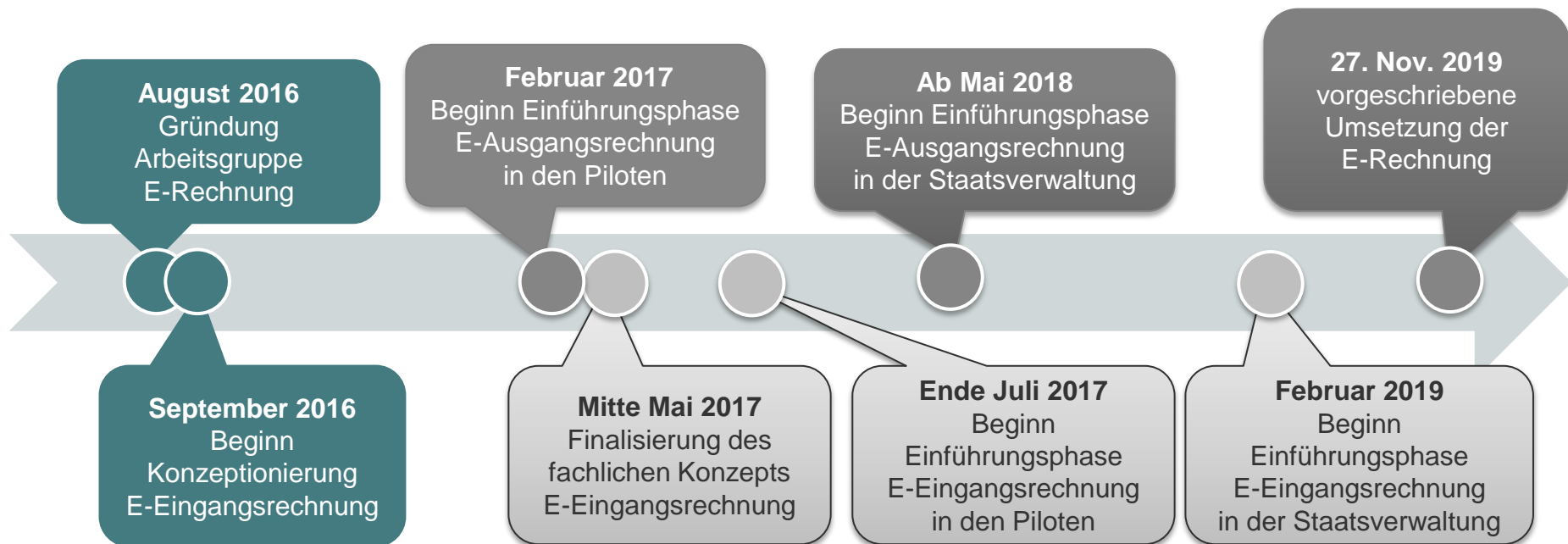
Ausgangsrechnung  
**Bürger/Unternehmen**

# Wie setzen wir die E-Ausgangsrechnung um?

## ■ Nutzung eines Konverters als Brückentechnologie



## Wie gehen wir bei der Einführung vor?



# Agenda

- 1. Ausgangslage**
- 2. Potenziale und Erfolgsfaktoren**
- 3. Ausblick und Umsetzungsstand**
- 4. Fragen und Diskussionen**

# Erfahren Sie mehr...

Sie finden uns unter:  
[www.sid.sachsen.de](http://www.sid.sachsen.de)

Riesaer Straße 7

01129 Dresden

Telefon 0351 3264 5101

Telefax 0351 3264 5109

